

*Buchhändler*

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partieprieße usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 181.

Leipzig, Sonnabend den 7. August 1915.

82. Jahrgang.

①



Bildgröße  
33×47 cm

Papiergröße  
50×65 cm

Nr. 5. — ord.

Nr. 3. — no.  
und 7/6

Im Hauptquartier-Ost nach dem Leben gezeichnet von Prof. Hugo Vogel

Der Generalfeldmarschall schreibt: „... daß ich von der Kohlezeichnung und deren Vielfältigkeit äußerst befriedigt bin...“  
Der Bahnhofskommandant von L., Rittmeister von Steegen, schreibt: „... der Herr Generalfeldmarschall bezeichnet die Kreidezeichnung von Prof. Hugo Vogel als eines seiner besten Bildnisse...“

Berliner Verlag, G. m. b. H., Berlin W. 9.